

wenden. **D**o me er sine lip ze-
 hant mit so grosser un so schär-
 fer kesten. **D**z es wid mesch
 sich kraft w^r Erwörth vo
 dem tag dz er vo der welt
 in die wüste grang vng auf sine
 tod. Der beschach nach hundert
 jare. **D**as er sine selbes lip
 noch andrin late x lip næ
 ze eine mal n aket gesach
 Et beschloss Er gewinckhöch
 sin füsse ma er granga den
 vo geschnücht durch ein wasser
Dz sy Im da vo nass wurde
 Der nach führt es sich zu om
 gitz. **D**z em hodecker her
 kam In dz lant vñ au dz
 cloß da anthomus Innewij
 un klapffest vost an dz tor
 dz ma In für anthomus ließt
 Anthomus wolt Im mit dz tor
 usf tun vñ fragte her usf
 wzer wolt. **D**er her spich
 sin tocht war mit dem tufel
 gehestat vñ wolt In bitte
 dz er her usf grang und
 got über si bittet. **D**o ant-
 wort er Im vñ spich Mesphe
 wes buntsumich vñ holfe
 ich km tödlich als du

usf din gefelle an zergang-
 licher naturt wilt aber du
 an god gelobe han so wirt
 Du totst vo dem gelobe
 gesund. **D**er her martiri
 annus als Grab er gelöpte
 gehant an god nach siney
 worte. **N**as grang hain
 un traib den tufel satt
 usf mit suem gelobe un
 mit dem geleit des heilige
 vatter vñ anthomus vñ meg
 hand zeichnen wirkte god
 durch sine lieben knecht
 Anthomus vñ wart sin nam
 un die genad die god an ih
 leiste als verre erkannt dz
 vor dem bede belebt vnd
 fecher late als vil tag un
 nacht lange vñ sin hilf un
 gesientheit. **D**z er em vrdnac
 bi den late beginnd han won
 er voricht. **D**z fm herz vo
 der genad über hilti ob dz
 die lut Im me em begarden
 leuten vñ den er begarti
 un vo der wohlt gedacht
 er. **D**z er die brüder in dem
 kloß ließt. **A**nd er zu thie -